

# 1 5 Versorgung durch Industrie 2 3 und Dienstleistungen 4 5

## 6 **GEWUSST – GEKONNT: Woher** 7 **kommen die Waren für unseren Alltag?** 8 *Schülerbuch Seite 138* 9

### 10 11 **In unserem Alltag – gut versorgt**

12 Ein Wirtschafts-Bereich fasst ähnliche Betriebe und  
13 Berufe zusammen.

14 Wir unterscheiden **3 Wirtschafts-Bereiche**:

- 15 • Der erste Bereich gewinnt Rohstoffe.  
16 Dazu gehören die **Landwirtschaft**, Bergbau,  
17 Forstwirtschaft oder Fischerei.
- 18 • Der zweite Bereich verarbeitet Rohstoffe.  
19 Dazu gehört die **Industrie**.
- 20 • Der dritte Bereich sind die **Dienstleistungen**.  
21 Darunter versteht man alle Leistungen  
22 von **Betrieben** und **Menschen**.  
23 Dazu gehören zum Beispiel Gaststätten, Hotels,  
24 Banken, Versicherungen oder Krankenhäuser.

### 25 26 27 **Woher kommt die elektrische Energie?**

28 Wir brauchen für unseren Alltag **viel Strom**.

29 Wir erzeugen den Strom aus bestimmten Energieträgern:

- 30 • **nicht erneuerbare Energieträger**  
31 Dazu gehören Kohle, Erdöl und Erdgas.  
32 Sie sind nicht erneuerbar.  
33 Sie sind darum **begrenzt** vorhanden.  
34 Die Energieträger muss man in Kraftwerken verbrennen.  
35 Ihr Verbrauch belastet so die Umwelt **viel stärker**.  
36
- 37 • **erneuerbare Energieträger**  
38 Dazu gehören Wasser, Wind, Sonne oder Biomasse.  
39 Sie erneuern sich ständig von selbst.  
40 Sie sind darum **unendlich** vorhanden.  
41 Die erneuerbaren Energien sind auch nachhaltig.  
42 Ihr Verbrauch belastet die Umwelt **weniger**.

1 **Schülerbuch Seite 138**

2

3 **Die Energie-Gewinnung verändert sich**

4 Wasserstoff ist ein chemisches Element.

5 Wenn man Wasserstoff mit erneuerbaren Energien herstellt,  
6 dann spricht man vom **grünen Wasserstoff**.

7 Denn es entstehen keine schädlichen Abgase.

8 Aber für die Herstellung braucht man **viel Energie**.

9

10 Die **erneuerbaren Energien** sind immer wichtiger.

11 Deutschland will auf nicht erneuerbare Energien verzichten,  
12 zum Beispiel auf Kohle oder Erdgas.

13 Deutschland will mehr Strom aus

14 **erneuerbaren Energien** gewinnen.

15 Wir nennen diesen Wandel auch **Energiewende**.

16 Deutschland muss dafür neue Anlagen bauen,

17 zum Beispiel Windräder.

18 Einige Menschen sind gegen die neuen Anlagen.

19 Denn die Anlagen **verunstalten** die Landschaft.

20 Sie **stören** auch die Tiere.

21

22

23 **Zehntausende Arbeitskräfte bauen Autos –**  
24 **in der Region Stuttgart**

25 Die Region Stuttgart ist wichtig für die **Auto-Industrie**.

26 Viele Betriebe und Arbeiter sind an der Produktion beteiligt.

27 Denn ein Auto besteht aus **vielen Einzelteilen**.

28 Verschiedene Betriebe stellen diese Einzelteile her.

29 Man nennt sie auch **Zuliefer-Betriebe**.

30 Sie stellen Motoren, Scheiben, Elektronik oder Reifen her.

31 Sie liefern dann die Einzelteile zur Auto-Industrie.

32 Stuttgart hat dafür eine gut ausgebaute **Infrastruktur**.

33 Dazu gehören zum Beispiel Verkehrswege,

34 Kraftwerke oder Strom-Leitungen.

35 Stuttgart hat auch viele gut ausgebildete **Arbeitskräfte**.

36

37

38

39

40

41

42

1 **Schülerbuch Seite 138**

2

3 **Impfstoffe für die Welt – BioNTech**

4 BioNTech ist ein Unternehmen aus Deutschland.

5 Es entwickelte einen **Impfstoff** gegen Corona.

6 Das Unternehmen ist seitdem stark gewachsen.

7 Es hat **Standorte** auf der ganzen Welt.

8 Das Unternehmen gehört zur **chemischen Industrie**.

9 Diese Industrie stellt chemische Produkte her, zum Beispiel

10 Medikamente, Mineral-Dünger oder Kunststoffe.

11 **Viele Forscher** arbeiten in der chemischen Industrie.

12 Die Unternehmen arbeiten oft mit den Forschern zusammen.

13 Sie arbeiten mit **Forschungs-Einrichtungen** und

14 **Hochschulen** zusammen.

15

16

17 **Schülerbuch Seite 139**

18

19 **Recycling-Papier – vom Papierkorb**

20 **zurück auf den Schreibtisch**

21 Viele Rohstoffe sind endlich.

22 Das heißt: Sie kommen **begrenzt** auf der Erde vor.

23 Ein Beispiel ist der Rohstoff Erdöl.

24 Andere Rohstoffe sind **unendlich**.

25 Holz ist ein nachwachsender Rohstoff.

26

27 Aber wir dürfen die Rohstoffe **nicht verschwenden**.

28 Viele Produkte enthalten wichtige Rohstoffe.

29 Sie landen nach dem Gebrauch im Müll.

30 Diese Rohstoffe sind **wiederverwertbar**.

31 Wir können sie nach dem Gebrauch noch mal benutzen.

32 Wir können die Rohstoffe sammeln und aufbereiten.

33 Diesen Vorgang nennt man auch **Recycling**.

34 Die **Entsorgung** von Müll ist dafür wichtig.

35 Wir müssen den Müll richtig trennen.

36 **Altpapier** gehört zum Beispiel in die blaue Tonne.

37 So lässt sich wieder neues Papier produzieren.

38 Altpapier verbraucht viel weniger Rohstoffe und Wasser.

39

40

41

42